

„Einfach wunderbar“



In Szene gesetzt

Das versetzte Pultdach und farbiger Putz setzen Akzente, viel Platz im Eingangsbereich kann später den Zugang mit Rollator erleichtern.



Ihr persönliches Traumhaus hat das Baupaar Simone Merk und Ulrich Kröger nach dem Vorbild des Mannheimer Ausstellungshauses exakt nachbauen lassen.

FOTOS: Weberhaus

Kurze Wege, Stauraum ohne Ende, niedrige Energiekosten und dank großer Glasfronten ein einzigartiger Ausblick über das Biosphärenreservat Pfälzerwald-Vosges du Nord – all das prägt diesen Pultdach-Bungalow. „Die persönliche Beratung und die ökologische Bauweise war uns sehr wichtig“, so Ulrich Kröger. Beide haben sich vom Wohnkonzept „ebenLeben“ im Musterhaus inspirieren lassen. „Ab 50 macht man sich doch Gedanken über die Zukunft“, so der Bauherr. „Ein Haus auf einer Ebene schien uns eine gute Lösung für die kommenden Jahre zu sein.“ Den Raumplan pass-

ten sie an ihre Bedürfnisse und an das Grundstück an. Betritt man den rund 140 Quadratmeter großen Neubau befindet sich links vom Eingang der Technik- und Hauswirtschaftsraum, der direkt zur Garage führt. Auf der linken Seite des Flurs liegt das Büro von Ulrich Kröger. „Arbeiten von zuhause aus hat für mich nur Vorteile“, erzählt der Hausherr. „Zu meinem Arbeitsplatz sind es circa 90 km – so spare ich mir die Reisezeit und Energie.“ Und wenn seine Frau von der Arbeit kommt, wartet eine frisch zubereitete Tasse Tee auf sie. Folgt man dem Flur um die Ecke eröffnet sich der Schlafbereich mit Ankleide und Bad. Ein





extra Duschbad bietet noch kürzere Wege. Zusätzlichen Stauraum bietet eine Abstellkammer. Der Wohn-, Ess- und Kochbereich auf rund 55 Quadratmetern ist Herzstück des Eingeschossers. „Unser Wunsch war, dass sich die offene Küche unaufdringlich in den Raum integriert“, so Simone Merk. „Deshalb haben wir die Farbauswahl an die Materialien des Wohn- und Essbereichs angepasst.“ Die Küche hält praktische Details bereit: einen Hochbackofen, Stauraum, einen Rollladenschrank und eine Theke mit Barhockern zum Frühstückken unter der Woche. Im Wohnzimmer bieten bodentiefe Glaselemente Ausblick und Zugang zur Terrasse. Für die Innengestaltung haben sie sich von Ausstellungshäusern in Rheinau-Linx und bei der Ausstattungsberatung inspirieren lassen.

Energetisch optimal

Niedrige Energiekosten waren für die Bauherren wichtig bei der Wahl des Baupartners. Die Dreifach-Wär-

meschutzverglasung und die Gebäudehülle „ÖvoNaturTherm“ mit extra starker Holzfaserdämmplatte sorgen laut Hersteller für einen enorm niedrigen Energieverbrauch. Auch dieses Eigenheim erhielt die Zertifizierung „wohnmedizinisch empfohlen“ – wie alle Weber-Häuser. Heiztechnisch hat sich das Paar für eine Frischluft-Wärmetechnik mit

Luft-Luft-Wärmepumpe entschieden. Dank der Photovoltaik mit 12 Modulen erzeugen die Hausherren sogar ihren eigenen Strom. Als clever, effizient und cool beschreibt Ulrich Kröger sein Eigenheim. „Zuvor haben wir in einer Doppelhaushälfte mit insgesamt vier Stockwerken gelebt. Jetzt ist der Wohnraum auf einer Ebene, was einfach wunderbar ist!“ (mar) ■

1 | Überdacht

Die über Schiebetüren erreichbare Terrasse zieht eine bioklimatische Pergola.

2 | Mittelpunkt

Im Wohn-, Koch- und Essbereich hält sich das Paar besonders gern und oft auf.

3 | Hingucker

Mit dem Holzofen ist es im Wohn-/Essbereich noch behaglicher.

